

Moment mal



Martinsbräuche
- früher und heute

Marianne Pohl-Henzen

Ein gewisser Martin wurde um das Jahr 316 im heutigen Ungarn geboren. Mit 15 Jahren trat er in die römische Armee ein. Schon als Kind interessierte ihn das Christentum, weshalb er sich als 18-jähriger Soldat in Amiens taufen liess. Fortan weigerte er sich laut Legende, als Soldat zu dienen, weil er sein Leben Christus widmen wollte. Martin zog sich zurück, um als Einsiedler asketisch zu leben. Trotzdem hatte er bald Schüler, die von ihm als Heiligem Mann berichteten. So wurde Martin 372 – auf Wunsch der Bürger von Tours – zum Bischof der Stadt geweiht. Er gründete ein Kloster und lebte weiterhin sehr enthalten. Seine Mönche und er gaben in der Nachfolge Christi all ihren Besitz auf und widmeten ihr Leben dem Gebet. Martin hatte aber gleichzeitig grossen Einfluss auf das religiöse Leben in Gallien und gründete weitere Klöster und Pfarreien. Im fünften Jahrhundert wurde sein Begräbnisstag, der 11. November, in den Festkalender des Bistums von Tours aufgenommen.

In seiner Vita wurden historische Fakten und legendenhafte Ereignisse vermischt. Martin wurde als perfekter Heiliger gezeichnet, der das Bischofsamt mit asketischem Mönchtum verband. Anderen Bischöfen war der asketische Lebensstil Martins nicht geheuer, und sie beschwerten sich über ihn. Die Gunst der Bevölkerung war jedoch auf Martins Seite. Obwohl damals das Christentum einflussreiche Staatsreligion war und die Strukturen der Kirche dem römischen Imperium angepasst wurden, sahen sich Martin und seine Anhänger lieber in der direkten Nachfolge Jesu, wie in der Urkirche.

Erst seit dem Mittelalter wird Martin als Ritter dargestellt, der an einem kalten Winterabend seinen Umhang mit einem halbnackten Bettler teilt. Dieses Bild galt damals – und bis heute – als Inbegriff von Barmherzigkeit.

Die Martinsbräuche reichen zurück bis ins frühe Mittelalter: Der 11.11. fiel auf den Beginn einer vierzig-tägigen, vorweihnachtlichen Fastenzeit. Die Ernte war eingebracht, die Löhne bezahlt, der Hof winterfest gemacht. Und so gab es am Martinstag närrisches Treiben und eine Gans als Festschmaus. Es wurden Feuer, Martinsfeuer, entbrannt. Diese Bräuche entwickelten sich zu Laternenumzügen sowie zum offiziellen Beginn der heutigen Fasnacht.

Die markanteste Stelle der Martinsgeschichte bleibt aber dennoch bis heute die Mantelteilung als eindrückliches Symbol für Teilen und Nächstenliebe.

Marianne Pohl-Henzen ist bischöfliche Delegierte und trägt die Hauptverantwortung für die Leitung der Kirche in der Bistumsregion Deutschfreiburg.



Leserfoto

ZUMHOLZ «Eine wunderschöne Morgenstimmung an der Sense im Zumholz», schreibt FN-Leser Patrick Schorro zu seinem Leserfoto, das er am 1. Januar diesen Jahres geschossen hat. *vau*

art-gleiche Lebewesen	Karpfen-fisch, Döbel	Teil des Kopfes	schotti-sche Inselgruppe	▽	Fidschi-Insel	▽	Schmerz-laut	▽	Futter-pflanze	Zufluss des Neuen-burger-sees	▽	franzö-sisch: hier	Tal in Grau-bünden
▷	▷	▷			Über-schuh	▷							▷
männ-liches Zucht-tier			Bier-produk-tions-betrieb	▷	1						2		Gewebe-art
▷					Mutter der Nibe-lungen-könige	▷			Fremd-wortteil: Luft			Abk.: Erdge-schoss	▷
▷					Gauner			Haupt-schlag-ader	▷				13
beendet, voll-endet			Zirbel-kiefer	▷	chinesi-scher Liter	▷					6	franz. Schrift-steller, † 1980	
deut-sches Model (Toni)	Bundes-amt für Strassen (Abk.)	Ort im Kanton Luzern	▷					10	Tinten-fisch-art			Schweiz. Aktien-index (Abk.)	▷
▷	▷				Theater-spiel (ugs.)	9		ein Rausch-gift	▷				12
Ausein-ander-setzung	ein Wasser-sport		Haupt-stadt der Fidschi-Inseln	▷					süd-deutsch: Haus-flur				Spiel-figur beim Bowling
▷	▷	3							Abk.: Fest-meter			altes niederl. Längen-mass	▷
Schub-fach		Besitz, Hab und ...		5			Wüste in Nord-afrika		Schweiz. Rollstuhl-sportler (Heinz)				
▷			Zwie-licht, Halb-dunkel				zusam-men-tragen	▷					
Stil-epoche	Schweiz. Alpen-gletscher		größere Gruppe	▷									
▷	▷				polni-scher Politiker (Lech)	7			männ-licher franz. Artikel				
▷			ein Indo-germane		großes Meerestier								
schwed. Längen-mass (60 cm)		süd-amerika-nisches Pfeilgift	▷								4		
histor. Pass-strasse (Gothard)				8					Abk.: an der Limmat				
▷					Abk.: Nach-schrift			Initialen der Allende					
reli-giöses Lied		wasch-aktive Substanz	▷										
▷				11									
akade-mischer Vorlese-raum													

DEIKE_1429CH_FNN_23-39

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----

Auflösung in der nächsten Samstagsausgabe

1 art-gleiche Lebewesen

2 Karpfen-fisch, Döbel

3 Teil des Kopfes

4 schotti-sche Inselgruppe

5 Fidschi-Insel

6 Zufluss des Neuen-burger-sees

7 franzö-sisch: hier

8 Tal in Grau-bünden

9 männ-liches Zucht-tier

10 Tinten-fisch-art

11 Theater-spiel (ugs.)

12 ein Rausch-gift

13 Haupt-schlag-ader

1 art-gleiche Lebewesen

2 Karpfen-fisch, Döbel

3 Teil des Kopfes

4 schotti-sche Inselgruppe

5 Fidschi-Insel

6 Zufluss des Neuen-burger-sees

7 franzö-sisch: hier

8 Tal in Grau-bünden

9 männ-liches Zucht-tier

10 Tinten-fisch-art

11 Theater-spiel (ugs.)

12 ein Rausch-gift

13 Haupt-schlag-ader

Tageschronik

Samstag, 11. November

(315. Tag, 45. Woche des Jahres)

Tierkreiszeichen: Skorpion
Namenstag: Leonie, Martin

Ein Blick zurück:
- Vor 95 Jahren (1928) wurde der Komponist Arthur Cunningham in New York geboren (gest. 1997).

Sonntag, 12. November

(316. Tag, 45. Woche des Jahres)

Tierkreiszeichen: Skorpion
Namenstag: Christian, Kunibert

Ein Blick zurück:
- Vor 25 Jahren (1998) fusionierten die Autohersteller Daimler-Benz und Chrysler zu DaimlerChrysler.

Notfall

Ärzte:
Bereitschaftsdienst für nicht lebensbedrohliche Notfälle:
Einheitliche Telefonnummer für alle Bezirke bei Abwesenheit des Hausarztes: 0800 170 171
Amt Laupen: (Frauenkappelen, Laupen, Mühleberg, Neuenegg, Thörishaus): 0900 57 67 47 (Medphone)
Stadt und Umgebung: Notfalldienst Tag und Nacht bei Abwesenheit des Hausarztes: 0800 170 171
Hotline 24/24 für Eltern kranker Kinder (Medi24/Freiburger Spital HFR): 0900 268 001 (2.99 Fr./Min. - max. 30 Fr./Anruf)
Apotheken: 0900 146 146 (Fr. 2.-/Min.)
Zahnarzt: 0848 14 14 14
Chiropraktiker: Sa./So. und Feiertage: 9-12 Uhr: 079 626 55 54
Ambulanz: Sanitätsnotruf: 144
Spitäler:
Freiburg: 026 306 30 00 (Mo. bis So. 24/24)
Tafers: 026 306 60 00 (Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Wochenende und Feiertage geschlossen)
Meyriez-Murten: 026 306 71 10 (Mo. bis Fr. 8-20 Uhr, Wochenende und Feiertage 9-19 Uhr)
Psychiatrie: FNPG/RFSM Villars-sur-Glâne: 026 308 08 08
Tierärzte: für alle Bezirke: Telefonbeantworter Ihres Tierarztes
Kantonspolizei: Notruf: 117, Permanenz: 026 347 01 17
Oberämter:
Saane: 026 305 22 20
Sense: 026 305 74 34
See: 026 305 90 70
Dargebotene Hand: 143

Freiburger Nachrichten

Herausgeber und Verlag:
Freiburger Nachrichten AG
Avenue de Tivoli 3, Postfach 256
1701 Freiburg
Tel. 026 347 30 00
inserate@freiburger-nachrichten.ch
abo@freiburger-nachrichten.ch
Direktor:
Christoph Nussbaumer

Alle Rechte vorbehalten. Jede Verwendung der redaktionellen Inhalte (insbesondere deren Vervielfältigung, Verbreitung, Speicherung und Bearbeitung) bedarf der schriftlichen Zustimmung durch die Herausgeberin. Die in dieser Zeitung publizierten Inserate dürfen von Dritten weder ganz noch teilweise kopiert, bearbeitet oder sonstwie verwertet werden. Die Herausgeberin und die Inserenten untersagen ausdrücklich die Übernahme auf Online-Dienste durch Dritte. Jeder Verstoß wird von der Herausgeberin rechtlich verfolgt. Die in dieser Zeitung enthaltenen überregionalen Seiten Schweiz, Wirtschaft, Ausland und Letzte werden bei Tamedia eingekauft.

Leserfoto



TAFERS Vor rund einem Jahr fotografierte FN-Leser Guido Hagen diesen spektakulären Sonnenaufgang vom Pflegeheim Maggenberg in Richtung Alterswil. *vau*

Agenda

Samstag, 11. November

Belfaux
• Professor Bumbastic. Tour 2023 (f.). Pfarreizentrum Belfaux. 14 Uhr.

Düdingen
• Martinsmarkt. Hauptstrasse. 8-16 Uhr.
• Sonntagnachmittags-Wanderung. Vernetzen + Begegnungszentrum. 14 Uhr.

Freiburg
• Film Premiere «Ungewolltes Spiel», Nicolas Lehmann. Aula Pädagogische Hochschule. 19 Uhr.

Greyerz
• Nacht der Museen. 17-23 Uhr. Teilnehmende Museen unter www.musees-en-gruyere.ch

Le Mouret
• Tanz. Tanzpalast Le Pafuet. 20 Uhr.

Murten
• Repair-Café. Bernstrasse 9. 10-12.15 Uhr. Nur mit Voranmeldung: www.repair-cafe.ch

Plaffeien

• Kerzenziehen. Neben Jugendraum. Elternverein Plaffeien.
• Trachtenabend. Mehrzweckhalle. 20 Uhr.

St. Antoni
• Lotto. Landfrauen- und Mütterverein Heitenried. 19.30 Uhr.

Sonntag, 12. November
Alterswil
• Kilbisonntag. Pfarrkirche. 10.30 Uhr.

Freiburg
• Film Premiere «Ungewolltes Spiel», Nicolas Lehmann. Aula Pädagogische Hochschule. 17 Uhr.

Tafers
• Trauercafé WABE. Jeden 2. Sonntagnachmittag im Monat 14.30 - 16.30 Uhr im Café Bijou (Stiftung sss Tafers). Das Trauercafé wird von Trauerbegleitenden moderiert. Der Eintritt ist frei und erfolgt ohne Voranmeldung.

Tafers

• Trauercafé. Das Trauercafé wird von Trauerbegleitenden moderiert. Der Eintritt ist frei und erfolgt ohne Voranmeldung. Café Bijou (Stiftung sss). 14.30-16.30 Uhr.

Montag, 13. November
Alterswil
• Jassen Jahrgängerverein 1941. Restaurant Blüemlisalp. 13.30 Uhr.

St. Antoni
• Jassen. Jahrgängerverein 1947. Senslerhof. 13.30 Uhr.

Tafers
• Plauder-Kaffee für pflegende Angehörige. Café Bijou, SSB, Spitalstrasse 5. 14-16 Uhr.

Korrektur Gottesdienste am Wochenende
Bärfischen: So. 10.30. Courtepin: Sa. 17.30 (p.). Cressier: So. 9.00. Flamatt: So. 19.00. Murten: Sa. 18.15 (d.) - So. 8.45 (p.), 10.30 (f.). Schmitten: So. 7.30, 9.00. Ueberstorf: Sa. 17.00. Wünnewil: So. 10.15.